

Absender:

Gemeinde Balgheim
Marienplatz 3
78582 Balgheim

Datum _____

Antrag auf teilweise Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang an die öffentliche Trinkwasserversorgung nach § 5 der Wasserversorgungssatzung als Brauchwasser im Gebäude _____

- Hiermit zeige ich an, dass ich eine Zisterne am _____ auch zum Zwecke der Brauchwassernutzung im Gebäude (Toilettenspülung, Waschmaschine) eingebaut und in Betrieb genommen habe.
- Ich beantrage hierfür die teilweise Befreiung vom Anschluss und Benutzungszwang an die öffentliche Trinkwasserversorgung.
- Ich lasse sämtliche Kontrollen, Überprüfungen und Wasseruntersuchungen seitens der Gemeinde Balgheim an meiner Anlage zu.
- Mit ist bekannt, dass die Installation nur von einem zugelassenen Installationsbetrieb durchgeführt werden darf. Die Installation wurde nach DIN 1988 durchgeführt. Es besteht keine Verbindung zwischen der öffentlichen Trinkwasseranlage und der Regenwasseranlage. Die Rohrleitungen sind farblich und deutlich mit der Aufschrift „Betriebswasser – KEIN Trinkwasser“ gekennzeichnet. Die Installationsbestätigung des Fachbetriebes ist beigefügt.
- Ein Zwischenzähler zur Messung des Brauchwassers, der den Eichvorschriften entspricht wurde eingebaut.

Zähler-Nr. _____

Zähler Stand: _____

Einbaudatum: _____

(Die Angaben werden mit untenstehender Unterschrift bestätigt).

Unterschrift des Gebäudeeigentümers